



Konfigurationskatalog

Pro-Version

www.typewriter.at | support@typewriter.at

| | |
|--|---|
| Allgemein | 4 |
| 1 Erscheinungsbild | 5 |
| 1.1 Typewriter Branding | 5 |
| 1.1.1 Logo Branding | 5 |
| 1.1.2 Bilder-Branding | 5 |
| 2 Informationen für Lehrpersonen und SchülerInnen | 7 |
| 2.1 Informationsbereich | 7 |
| 2.2 Neuigkeitendialog | 8 |
| 2.3 Didaktische Informationen vor Lektionsbeginn | 8 |
| 3 Didaktische Konfigurationen | 9 |
| 3.1 Tastaturschreibmodul | 9 |
| 3.1.1 Anzahl der geschriebenen Zeichen bis Note angezeigt wird | 9 |
| 3.1.2 Lehrperson kann Notenanzeige pro Schüler/in ausschalten | 10 |
| 3.1.3 Anzahl der geschriebenen Zeichen bis Ratschläge angezeigt werden | 12 |
| 3.1.4 Lehrperson kann Ratschlagsanzeige pro Schüler/in ausschalten | 12 |
| 4 Benotung | Fehler! Textmarke nicht definiert. |
| 4.1 Notensystemkonfigurator | 13 |
| 4.2 IHK Benotung | 14 |
| 4.3 Beurteilungsperiode | 15 |
| 4.4 Ampelsysteme | 16 |
| 4.4.1 Numerische Mittelwerte | 16 |
| 4.4.2 Farbblinden-Benotung | 16 |
| 5 Klassenranking | 18 |
| 6 Zertifikate und Gamification | 20 |
| 6.1 Zertifikate | 20 |
| 6.2 Abzeichen | 20 |

| | |
|--|-----------|
| 6.3 Typefish | 22 |
| 7 Testkonfigurationen | 25 |
| 7.1 Importieren von Standardtests | 25 |
| 7.2 Abschlusstests | 25 |
| 8 Individuelle Anpassungen | 28 |

Allgemein

Dieses Dokument dient zur Erläuterung der aktuell möglich Funktionskonfigurationen der Typewriter Pro-Version. Die Konfigurationen können grundsätzlich ein- bzw. ausgeschaltet werden und besitzen entsprechende zusätzliche Optionen. Ebenfalls ist es denkbar, noch weitere Konfigurationen auf Wunsch einzuführen.

Die Einstellungen für <https://wien.typewriter.at> sind jeweils mit roter Farbe hervorgehoben.

1 Erscheinungsbild

Dieses Kapitel bündelt alle aktuell verfügbaren Konfigurationsmöglichkeiten bezüglich des Erscheinungsbilds des Typewriters.

1.1 Typewriter Branding

Der Typewriter ermöglicht mittels Bilder und Text die Anpassung an ein bestehendes 'branding' (z. B.: Wappen, Logo).

1.1.1 In-Logo Branding

Nicht aktiv. Typewriter-Wien verwendet kein In-Logo-Branding. Das Logo wird lediglich rechts oben (Bilder Branding) dargestellt.



Abbildung 1.1: Kantonswappen im Typewriter Logo

1.1.2 Bilder-Branding

In der rechten oberen Ecke kann ein Logo angebracht werden. Bei Bedarf können im externen Bereich (Abbildung 1.2, Benutzer nicht angemeldet) bzw. im internen Bereich (Abbildung 1.3, Benutzer angemeldet), aufgrund des unterschiedlichen Platzangebotes, verschiedene Bilder angezeigt werden.

Das Logo und der Schriftzug der Bildungsdirektion Wien werden rechts oben angebracht:

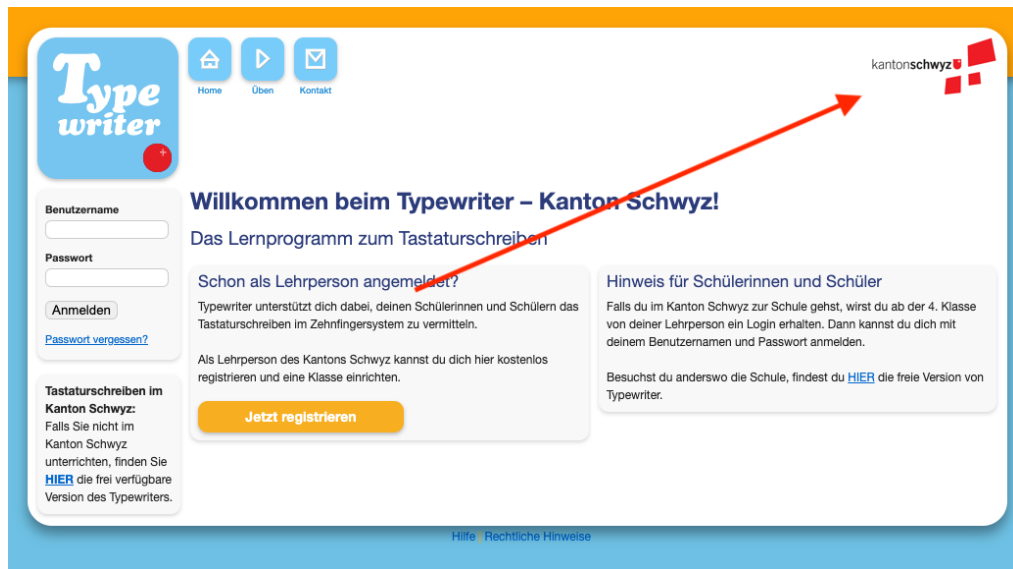


Abbildung 1.2: Kantonswappen im externen Bereich (nicht eingeloggt).

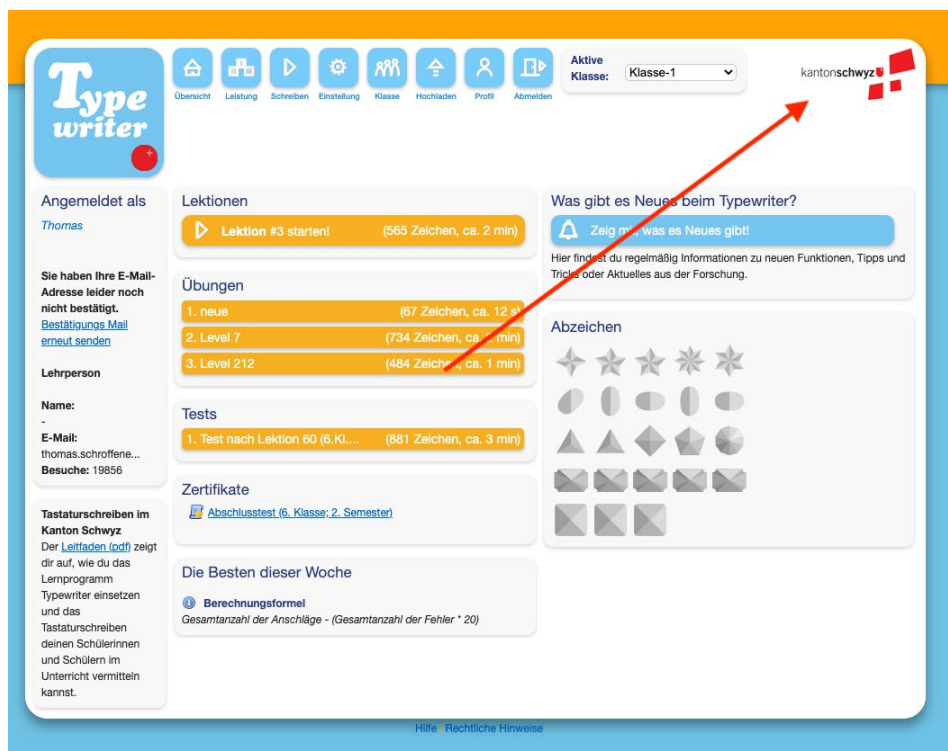


Abbildung 1.3: Kantonswappen im internen Bereich (eingeloggt).

1.1.3 Textanpassungen

Alle Texte der Typewriter-Oberfläche sind auf Wunsch anpassbar.

Vorläufig keine Textanpassungen

2 Informationen für Lehrpersonen und SchülerInnen

2.1 Informationsbereich

Der Typewriter bietet einen kleinen Bereich (intern und auch extern) um Zusatzinformationen für Lehrpersonen oder Schüler/innen anzuzeigen. Einige Kantone nutzen diesen Bereich für Download-Angebote (PDF, Word, etc.). Typisch sind hier: Aktuelle Anleitung/Umsetzungshilfe, Eltern-Informationsbrief, Checkliste für Schüler/innen ...

Allfällige Dokumente werden nach Bedarf ergänzt:

Informationsblatt

Tastaturvorlage

Ergonomische Hinweise (AUVA)

Berufskarten

Handbuch

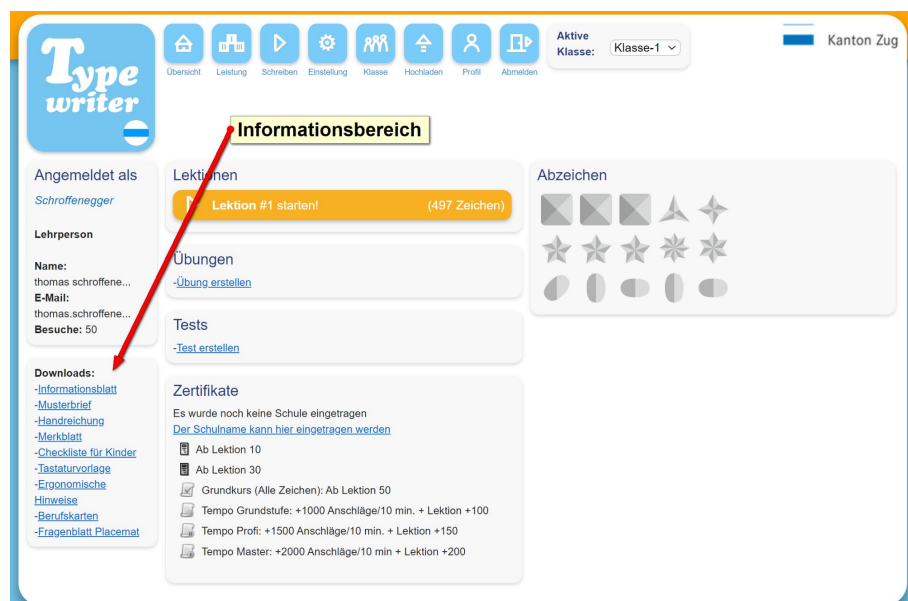


Abbildung 2.1: Informationsbereich

2.2 Neuigkeitendialog

Ebenfalls ist es möglich Neuigkeiten oder wichtige/dringliche Informationen prominent an die Lehrpersonen weiterzuleiten. Dies erfolgt über einen “Dialog” (Abbildung 2.2) welcher direkt nach dem Anmelden angezeigt wird. Die Lehrperson muss die Anzeige der Information als “gelesen” markieren, andernfalls wird die Nachricht erneut angezeigt.

Aktiv und wird bei Bedarf befüllt



Abbildung 2.2: Neuigkeitendialog direkt nach dem Anmelden der Lehrperson.

2.3 Didaktische Informationen vor Lektionsbeginn

Wenn gewünscht, können didaktische Informationen (z. B. korrekte Sitz- oder Handhaltung, Tastenpositionen oder andere nützliche Tipps) vor dem Beginn bestimmter Lektionen angezeigt werden. Siehe Abbildung 2.3.

Wird im Laufe des Wintersemesters 2021 mit Grafiken zur Handhaltung ergänzt.

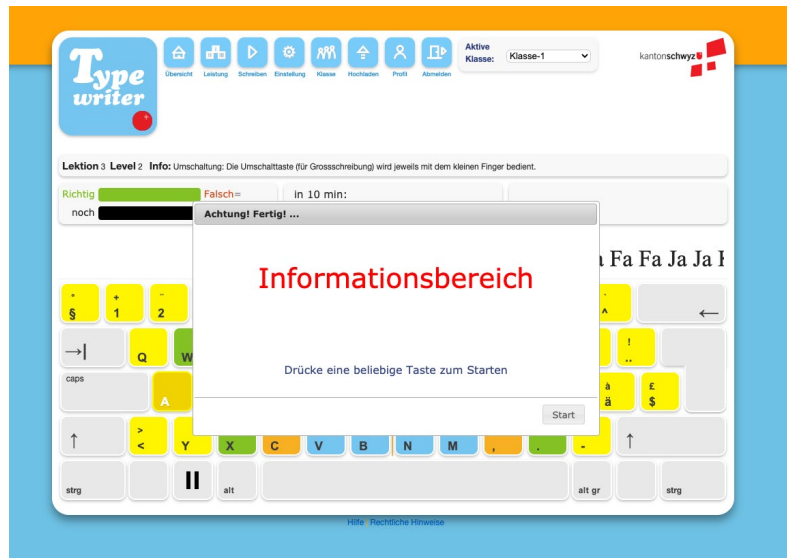


Abbildung 2.3: Informationsbereich vor Lektionsbeginn.

3 Didaktische Konfigurationen

3.1 Tastaturschreibmodul

3.1.1 Anzahl der geschriebenen Zeichen bis die Prognose der Note aufgrund der aktuellen Leistung angezeigt wird.

Optionen:

1. Note immer anzeigen
2. Note nach n Zeichen anzeigen (empfohlen: 20 Zeichen)

Hinweis: Diese Konfiguration kann durch die Einstellung 3.1.2 von der Lehrperson überschrieben werden (wenn aktiviert).

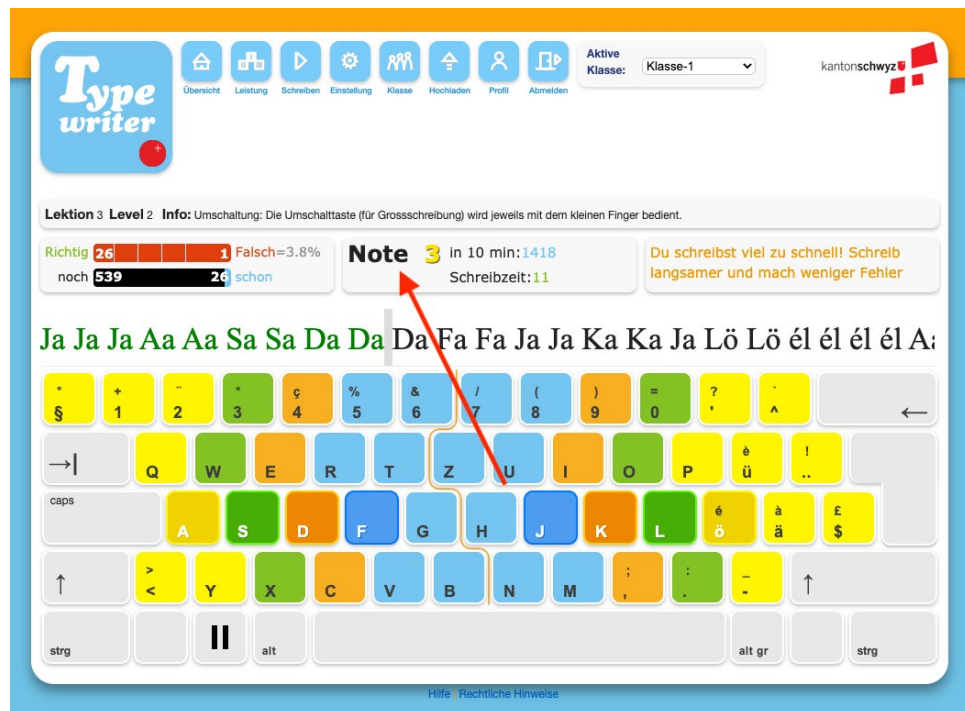


Abbildung 3.1: Anzahl der Zeichen bis die aktuelle Note dem Schüler angezeigt wird.

3.1.2 Lehrperson kann Notenanzeige pro Schüler/in ausschalten

Die Lehrperson kann pro Schüler/in in der Klassenliste (siehe Abbildung 3.2) einstellen, ob die Note während des Schreibens angezeigt werden soll (Auge-Symbol). Schüler/innen erbringen bei ausgeschalteter Note im Durchschnitt etwas schlechtere Leistungen. Es kommt aber immer wieder vor, dass einzelne Lernende durch diese Anzeige gestört werden.

Ist diese Konfiguration aktiviert, wird in der Leistungsübersicht (siehe Abbildung 3.3) ein Auge-Symbol angezeigt, ob die Note während des Schreibens sichtbar war oder nicht.

Optionen:

1. **Deaktiviert** : Lehrpersonen können diese Funktion nicht benutzen
2. **Aktiviert** : Lehrpersonen können für einzelne/alle SchülerInnen die Notenanzeige ausschalten/einschalten

3. **Aktiviert** , aber Zusatzspalte in der Leistungsübersicht ist nicht sichtbar (Auge-Symbol, siehe Abbildung 3.3)

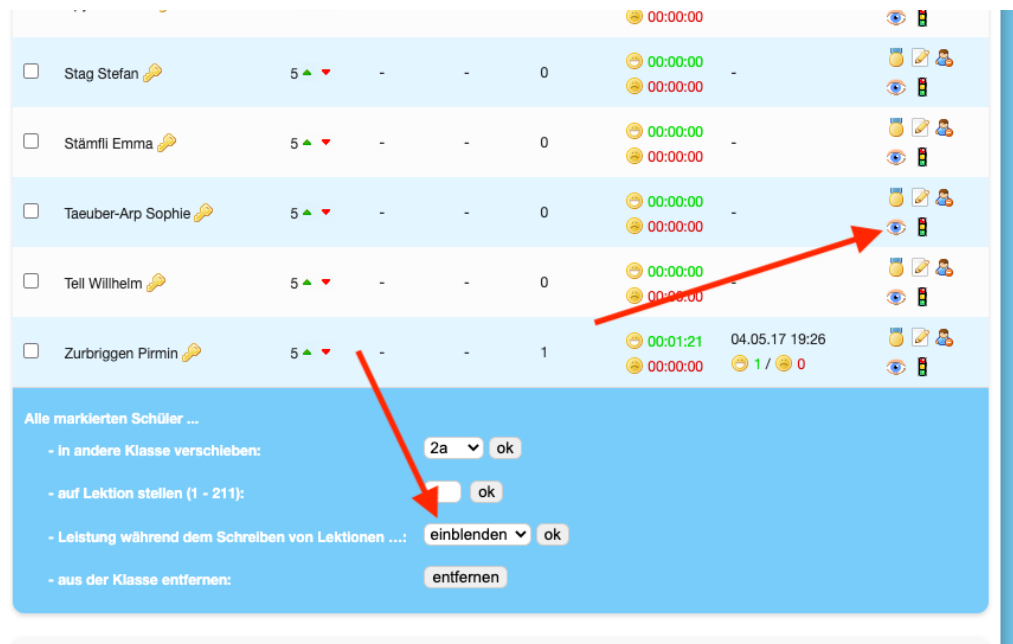


Abbildung 3.2: Klassenliste mit Schalter zur Aktivierung/Deaktivierung der Notenanzeige durch die Lehrperson.

| % ok | min:sec | In 10 min | Leistung | Leistung sichtbar | Datum/Uhrzeit | Aktion |
|-------|----------|-----------|--------------------------------------|-------------------|------------------|--------|
| 99.50 | 01:06 | 1964 | ● | | 16.09.2020 00:37 | |
| 99.50 | 00:01:06 | 1964 | ● | | | |

Abbildung 3.3: Leistungsübersicht mit Auge-Symbol. Note war für den Schüler während des Schreibens sichtbar

3.1.3 Anzahl der geschriebenen Zeichen bis Ratschläge angezeigt werden

Es ist möglich vorzugeben wie viele geschriebene Zeichen notwendig sind bis Ratschläge während des Schreibens angezeigt werden.

Optionen:

1. Ratschläge immer anzeigen
2. Ratschläge nach n Zeichen anzeigen (empfohlen: 20 Zeichen)

***Hinweis:** Diese Konfiguration kann durch die Einstellung 3.1.4 von der Lehrperson überschrieben werden (wenn aktiviert).*

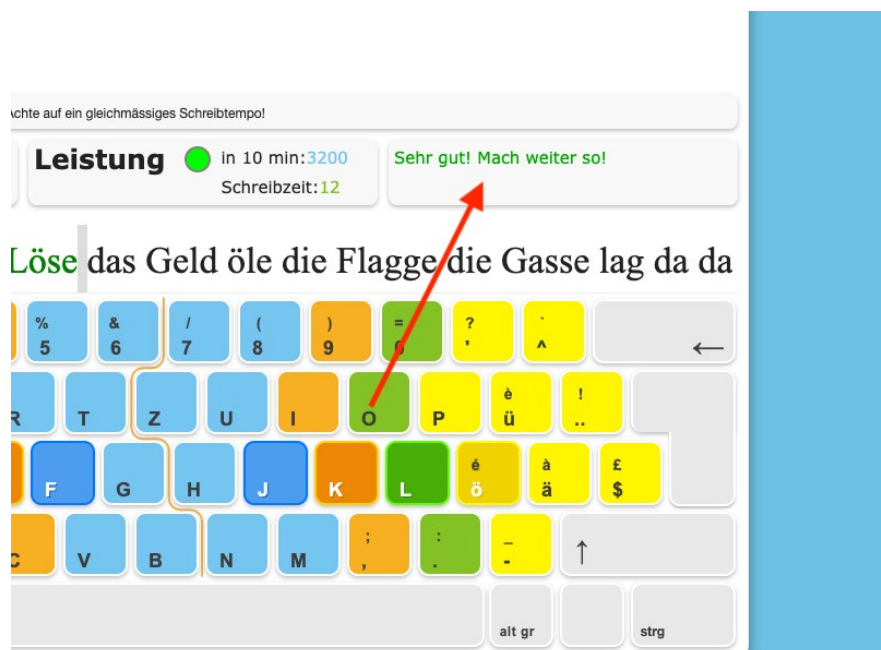


Abbildung 3.4: Hilfestellung während des Schreibens für Lernende.

3.1.4 Lehrperson kann Ratschlagsanzeige pro Schüler/in ausschalten

Diese Funktion ist mit Einstellung 3.1.2 verwandt und wird auf dieselbe Weise durch die Lehrperson ein- und ausgeschaltet (Sprechblasen-Symbol, siehe Abbildung 3.5).

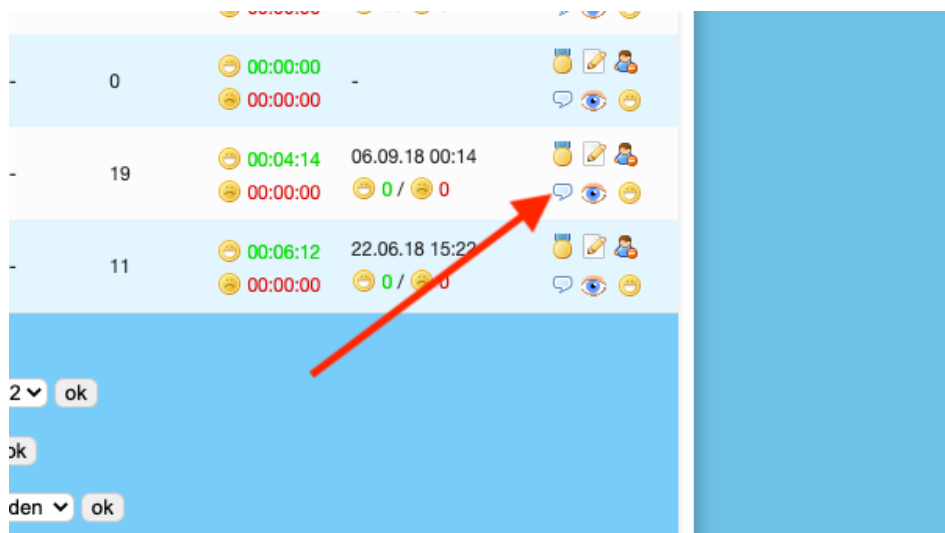


Abbildung 3.5: Hilfestellung in der Klassenliste pro Schüler/in ein-/ausschalten

Optionen:

1. **Deaktiviert** : Lehrpersonen können diese Funktion nicht benutzen
2. **Aktiviert** : Lehrpersonen können für einzelne/alle SchülerInnen die Ratschläge ausschalten/einschalten

4 Benotung

Der Typewriter kann die allermeisten Notensysteme abbilden. Dazu gehören numerische (6 - 1, 1 - 5, etc.), alphanumerische (A - F etc.) oder auch Ampelsysteme (1 - 3, 1 - 4, etc.). Es können mehrere Notensysteme vorgeben werden, welche den Lehrpersonen dann zur Verfügung stehen. Ein Notensystem wird definiert durch die Noten selbst und Fehlerprozent-Schwellwerte, welche erreicht werden müssen, um eine bestimmte Note zu erhalten.

4.1 Notensystemkonfigurator

Zusätzlich zu den vorgegebenen Notensystemen (mind. eines), kann ein Konfigurator aktiviert werden (siehe Abbildung 4.1). Dieser ermöglicht es dem Lehrpersonal, das geltende Notensystem auszuwählen und/oder die Schwellwerte anzupassen.

Der Konfigurator ist aktiv. Standardnotensystem Ampel mit 5 Farben. Optional für Lehrpersonen Umstellung auf Noten 1 – 5.

Notennamen werden in den Einstellungen der Lehrperson neben den Ampelsymbolen angezeigt werden (siehe Abbildung 4.2). Diese Funktion dient lediglich dem besseren Verständnis der Lehrpersonen. Bei eingestelltem Ampelsystem werden den Schülern keine Notennamen (z. B.: Sehr Gut) angezeigt. Die Lehrpersonen können die vorgegebenen

Prozentsätze ändern. Hier empfehlen wir einen entsprechende Einschulung der Lehrpersonen.

| ab % richtig | Farbe |
|--------------|-----------------|
| ab 99,00 % | (Sehr Gut) |
| ab 98,00 % | (Gut) |
| ab 97,00 % | (Befriedigend) |
| ab 96,00 % | (Genügend) |
| darunter | (Nichtgenügend) |

Abbildung 4.1: Notensystemkonfigurator. Lehrperson kann die Schwellenwerte einstellen (in Prozent) und gibt an, ab welcher Note eine Leistung wiederholt werden muss (Schieberegler).

| ab % richtig | Farbe |
|--------------|--------------|
| ab 99,00 % | (Sehr Gut) |
| ab 98,00 % | (Gut) |
| ab 96,00 % | (Genügend) |
| darunter | (Ungenügend) |

Abbildung 4.2: Zusätzlich zum Ampelsymbol können die Notennamen für die Lehrperson im Konfigurator angezeigt werden.

4.2 IHK Benotung

Die Industrie- und Handelskammer (IHK/Deutschland) hat für das Tastaturschreiben eigene Leistungsanforderungen definiert. Diese sind für gewöhnlich nur in der Oberstufe relevant. Der Typewriter bietet die Möglichkeit zusätzlich zum definierten Notensystem, die erreichte IHK Benotung anzuzeigen (siehe Abbildung 4.3).

Nicht aktiv.

| Leistungstabelle Lektionen Schroffenegger Thomas | | | | | | | | | | | |
|---|---------|-----------|--------|-------|----------|-----------|------|---------|---------------|------------------|----------|
| Lektion | Erfolgt | Anschläge | Fehler | % ok | min:sec | in 10 min | IHK | Note | Note sichtbar | Datum/Uhrzeit | Aktionen |
| 1 | ✓ | 497 | 11 | 97.80 | 01:23 | 3593 | 5 | 5 | | 18.05.2019 15:43 | |
| Σ 1 | | Σ 497 | Σ 11 | 97.80 | 00:01:23 | 3593 | 5.00 | 5.00=>5 | | | |

Abbildung 4.3: Leistungsübersicht mit aktivierter IHK-Notenspalte

4.3 Beurteilungsperiode

Eine Beurteilungsperiode definiert den Zeitraum, in der Leistungen in die Gesamtnote mit einberechnet werden. Konfiguriert werden können alle denkbaren Zeitspannen (Bedingung: $t_2 > t_1$). Standard sind jährlich oder pro Semester. Zusätzlich kann es dem Lehrpersonal ermöglicht werden, in den Einstellungen zwischen verschiedenen Beurteilungsperioden zu wechseln (siehe Abbildung 4.4). Weiters können Leistungen aus vergangenen Beurteilungsperioden auch später noch angezeigt werden (erhaltene Noten gehen nie verloren, siehe Abbildung 4.5).

Optionen:

1. **Deaktiviert** – Standardmäßig e eingestellt : **Aktuelles Jahr gemäß LBV**
2. **Aktiviert**
3. **Aktiviert** und Lehrpersonen können Beurteilungsperioden selbst einstellen

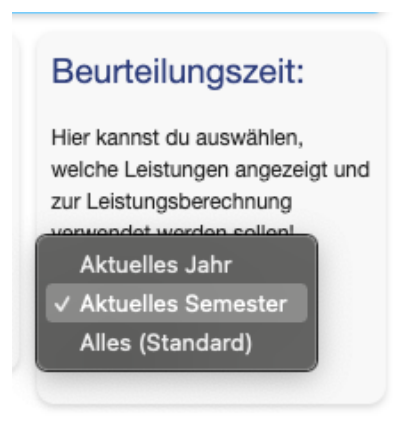


Abbildung 4.4: Auswählen der Leistungsperiode in den Einstellungen der Lehrperson



Abbildung 4.5: Schaltfläche für das Anzeigen früherer Leistungen in der Leistungsübersicht der SchülerInnen.

Aktiv: Leistungen aus vergangenen Beurteilungszeiträumen können angezeigt werden.

4.4 Ampelsysteme

Dieser Teil beschreibt spezielle Konfigurationen für Ampel-Notensysteme

4.4.1 Numerische Mittelwerte

Wenn diese Einstellung aktiviert ist, wird in der Leistungsübersicht der Schüler/innen zusätzlich ein numerischer Mittelwert angezeigt (siehe Abbildung 4.6). Im Vergleich dazu zeigt Abbildung 4.7 eine Leistungsübersicht ohne numerischen Mittelwert.

4.4.2 Benotung für Lernende mit Farbfehlsichtigkeit

Kann durch Lehrperson aktiviert werden.

Für Schüler/innen die unter einer Farbsinnesstörung leiden sind Ampelsysteme ein Problem. Der Typewriter bietet für Lernende ein angepasstes Ampelsystem. Wenn diese Konfiguration aktiviert ist, kann die Lehrperson in der Klassenliste (siehe Abbildung 4.8) für einzelne Schüler/innen diese Art der Benotung aktivieren. Die Benotung verändert lediglich die Anzeige (Smiley anstelle der Farbe, siehe Abbildung 4.9), nicht aber das Notensystem selbst. Abbildung 4.10 zeigt die angepasste Benotung während des Schreibens.

| Anschläge | Fehler | % ok | min:sec | In 10 min | Leistung | Datum/Uhrzeit | Aktionen |
|-----------|--------|-------|----------|-----------|----------|------------------|----------|
| 497 | 8 | 98.40 | 02:03 | 2424 | 🟡 | 16.08.2017 11:48 | ⓘ ✖ |
| Σ 497 | Σ 8 | 98.40 | 00:02:03 | 2424 | 🟡 5,00 | | |

Abbildung 4.6: Numerischer Mittelwert zusätzlich zum Ampelsymbol. Notenberechnung: $(6+5+4) / 3 = 5$.

| Lektionen Übungen Tests | | | | | | | | | |
|-------------------------------|----------|-----------|--------|-------|----------|-----------|----------|------------------|----------|
| Leistungstabelle Lektionen | | | | | | | | | |
| Lektion | Erledigt | Anschläge | Fehler | % ok | min:sec | In 10 min | Leistung | Datum/Uhrzeit | Aktionen |
| 1 | ✓ | 497 | 4 | 99.20 | 00:41 | 2952 | ● | 19.05.2016 12:51 | 🔍 ⚙️ ✖️ |
| 2 | ✓ | 567 | 14 | 97.50 | 01:40 | 3402 | ● | 04.11.2016 13:14 | 🔍 ⚙️ ✖️ |
| Σ 2 | | Σ 1064 | Σ 18 | 98.35 | 00:01:40 | Σ 3177 | ● | | |

Abbildung 4.7: Leistungsübersicht mit Ampelsystem ohne numerischen Mittelwert.

| Zuletzt/Anz. Lekt. | Operationen |
|--------------------|-------------|
| - | 👁️ 📝 🧑 |
| - | 👁️ 📝 🧑 |
| - | 👁️ 📝 🧑 |
| - | 👁️ 📝 🧑 |

| Besuche | Zeit | Zuletzt/Anz. Lekt. | Operationen |
|---------|--------------------------|-----------------------------|-------------|
| 1 | 😊 00:00:00 😞 00:00:00 | 06.07.21 15:23 😊 0 / 😞 0 | 👁️ 📝 🧑 |
| | 😊 00:00:00 😞 00:00:00 | - | 👁️ 📝 🧑 |
| | 😊 00:00:00 😞 00:00:00 | - | 👁️ 📝 🧑 |
| | 😊 00:00:00 😞 00:00:00 | - | 👁️ 📝 🧑 |

Abbildung 4.8: Schalter für die Aktivierung/Deaktivierung der alternativen Benotung pro Schüler/in.

el 7 Info: Interessante Abschreibübung

0 Falsch=0.0%

32 schon

Leistung 😊 in 10 min: 2
Schreibzeit

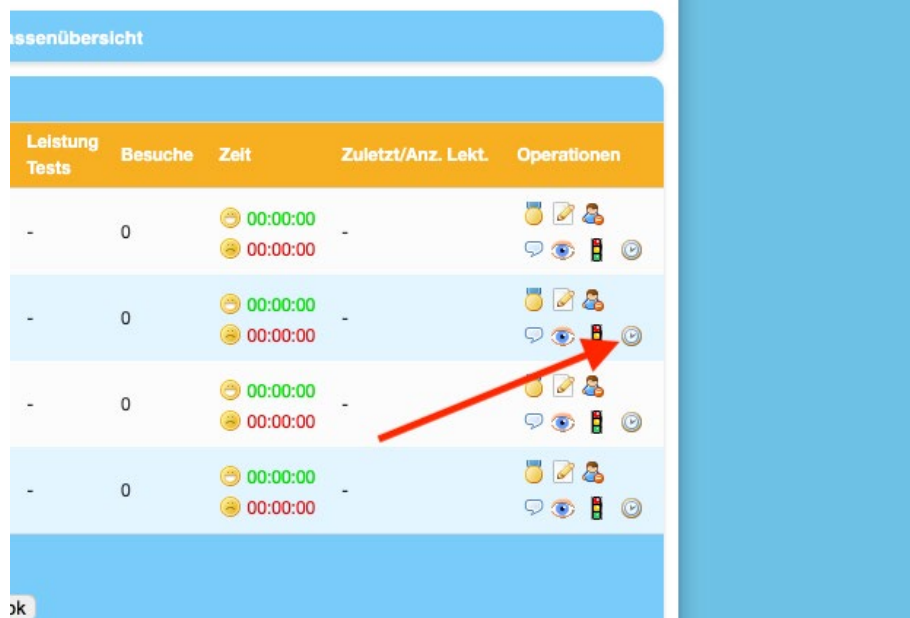
nielt drei Fahrradersatzteile als Ware

Abbildung 4.9: Leistungsrückmeldung für Lernende mit Farbfehlsichtigkeit.

4.4.3 Nachteilsausgleich Schreibgeschwindigkeit

Für Kinder mit Handicap gibt es die Möglichkeit der Anpassung der erforderlichen Schreibgeschwindigkeit. Wenn die Lehrperson diese Funktion für ein Kind aktiviert, werden nicht 10 Minuten sondern 12,5 Minuten als Basis für die Schreibgeschwindigkeit verwendet.

Kann durch Lehrperson pro Kind aktiviert werden.



| Leistung Tests | Besuche | Zeit | Zuletzt/Anz. Lekt. | Operationen |
|----------------|---------|----------------------|--------------------|---|
| - | 0 | 00:00:00 00:00:00 | - | [Icons: Medal, Pencil, Person, Chat, Eye, Traffic Light, Refresh] |
| - | 0 | 00:00:00 00:00:00 | - | [Icons: Medal, Pencil, Person, Chat, Eye, Traffic Light, Refresh] |
| - | 0 | 00:00:00 00:00:00 | - | [Icons: Medal, Pencil, Person, Chat, Eye, Traffic Light, Refresh] |
| - | 0 | 00:00:00 00:00:00 | - | [Icons: Medal, Pencil, Person, Chat, Eye, Traffic Light, Refresh] |

Abbildung 4.10: Schalter für die Aktivierung des Nachteilsausgleichs "Schreibgeschwindigkeit".

5 Klassenranking

Das Klassenranking ehrt die besten Schüler/innen der aktuellen Woche mit einer Rangliste im „Cockpit“ (siehe Abbildung 5.1). Wenn aktiv, kann die Lehrperson einstellen wie viel Schüler/innen in dieser Rangliste angezeigt werden (siehe Abbildung 5.2). Mögliche Einstellungen für den Lehrer sind: aktiv, deaktiviert oder nur die besten 3 der Klasse. Zusätzlich kann definiert werden, welche dieser drei Einstellungen standardmäßig eingestellt ist, wenn eine neue Lehrperson registriert wird.



| Die Besten dieser Woche | | |
|---|-------|----------------|
| 1. Tabernig | (768) | [Gold Medal] |
| 2. Glatzl | (746) | [Silver Medal] |
| 3. Haselwanter | (739) | [Bronze Medal] |
| Mehr... | | |
| Berechnungsformel Gesamtanzahl der Anschläge - (Gesamtanzahl der Fehler * 20) | | |

Abbildung 5.1: Klassenranking im "Cockpit" der SchülerInnen.

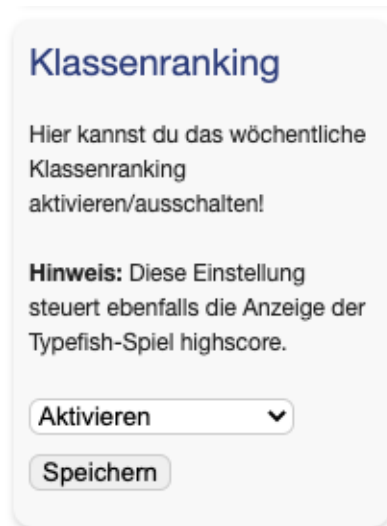


Abbildung 5.1: Klassenranking in den Einstellungen der Lehrperson

Funktion ist aktiv.

Optionen für Lehrperson :

1. Aktiviert
2. Deaktiviert
3. **Aktiviert** für die Anzeige der ersten drei – **standardmäßig eingestellt**

6 Zertifikate und Gamification

6.1 Zertifikate

Zertifikate (siehe Abbildung 6.1 und 6.2) dienen dem Nachweis einer Befähigung. Sie werden verliehen, wenn bestimmte Schwellwerte (Level bzw. Schreibgeschwindigkeit) erreicht wurden. Die möglichen Zertifikate können konfiguriert werden. Zur Auswahl stehen:

- ab Lektion 20
- ab Lektion 40
- ab Lektion 50
- ab Lektion 100 und 1000 Zeichen pro 10 Minuten
- ab Lektion 150 und 1500 Zeichen pro 10 Minuten
- ab Lektion 200 und 2000 Zeichen pro 10 Minuten

Zusätzlich ist es möglich die Typewriter Signatur („Unterschrift Typewriter“) nicht anzuzeigen. In diesem Fall ist nur der Bereich für die Unterschrift der Lehrperson sichtbar.

Selbstverständlich sind weitere Zertifikate denkbar, müssen aber programmatisch umgesetzt werden.

6.2 Abzeichen

Der Typewriter nutzt als moderne Lern-Analyse-Software auch Motivations- und Belohnungssysteme (Gamification). Konkret werden Abzeichen bei bestimmten Leistungen verliehen. Die erreichten Abzeichen werden direkt im „Cockpit“ der Schüler/innen angezeigt (siehe Abbildung 6.3). Das Abzeichensystem ist ebenfalls voll konfigurierbar. Es können einzelne Abzeichen ein- bzw. ausgeschaltet werden. Zur Auswahl stehen:

- 10, 30, 50, 100, 200 Lektionen bestanden
- 1, 5, 10, 50, 100 Lektionen ohne Fehler bestanden
- 3, 4, 5, 8, 10 Lektionen an einem Tag bestanden
- 500, 1000, 2000, 3000, 3500 Zeichen pro Minute
- 4 Abzeichen bzgl. der Tastenreihen

Wie bei den Zertifikaten sind auch hier weitere Abzeichen möglich, müssen aber ebenfalls programmatisch umgesetzt werden.

Zertifikate





-  Grundkurs (Alle Zeichen): Ab Lektion 50
-  Tempo Grundstufe: +1000 Anschläge/10 min. + Lektion +100
-  Tempo Profi: +1500 Anschläge/10 min. + Lektion +150
-  Tempo Master: +2000 Anschläge/10 min + Lektion +200

Abbildung 6.1: Zertifikatsanzeige im "Cockpit" der Lernenden



Abbildung 6.2: Das Zertifikat „Grundkurs“, erreicht ab 50 Lektionen.

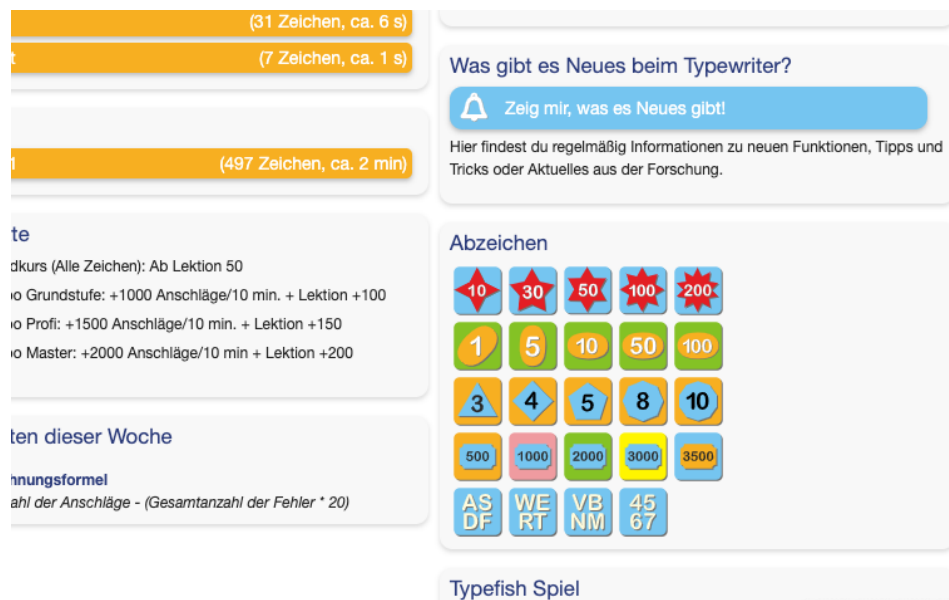


Abbildung 6.3: Die Abzeichen im „Cockpit“ der Schüler/innen. In diesem Beispiel wurden bereits alle Abzeichen erlangt. Ausgegraute Abzeichen zeigen an, dass diese noch nicht verliehen wurden.

6.3 Typefish

Manche Kinder lassen sich durch Belohnungen und im Spiel zusätzlich motivieren. Aus diesem Grund bietet der Typewriter als Funktion das Lernspiel „Typefish“ (Abbildung 6.4) an.

Die Grundidee des Spiels

- Der Spieler/Die Spielerin übernimmt die Rolle eines Fisches. Ziel des Spiels ist es, möglichst viel herabfallendes Essen zu erwischen, indem man das jeweilige Wort richtig schreibt.
- Wenn man einen Tippfehler macht, sinkt das entsprechende Wort einen grösseren Ruck nach unten.
- Sobald das Wort geschrieben ist, versucht der Fisch „hinzuschwimmen“ und das Essen zu holen. Man kann nun das nächste Wort schreiben, auch wenn der Fisch das Essen noch nicht geholt hat.
- Wenn der Fisch die Krabbe berührt, verliert er eines von drei Leben. Man sollte also darauf achten, nicht in die Nähe der Krabbe zu kommen.
- Wenn das Essen auf dem Boden landet, wird es von der Krabbe gegessen, welche dadurch wächst und das Spielfeld damit immer mehr abdeckt.
- Das Programm ist derart eingestellt, dass ein Spiel etwa 2 Minuten dauert.

Optionen:

- Typefish **deaktiviert**
- Typefish **aktiviert**. Lehrperson kann in den Einstellungen folgende Auswahl treffen:
 - Grundsätzlich aktiviert
 - **Belohnungsmodus** → SuS erhalten für erfolgreiche Lektionen eine "Spielmünze". Eine Münze kann für ein Spiel eingelöst werden (Abbildung 6.5).

Ebenfalls kann bestimmt werden, ab welcher Lektionsnummer Typefish (**Standard: #15**) überhaupt den Schüler/innen angeboten werden soll.



Abbildung 6.4: Das Typfishspiel. Die SchülerInnen müssen versuchen, die Leckereien noch vor der Krabbe zu erwischen.

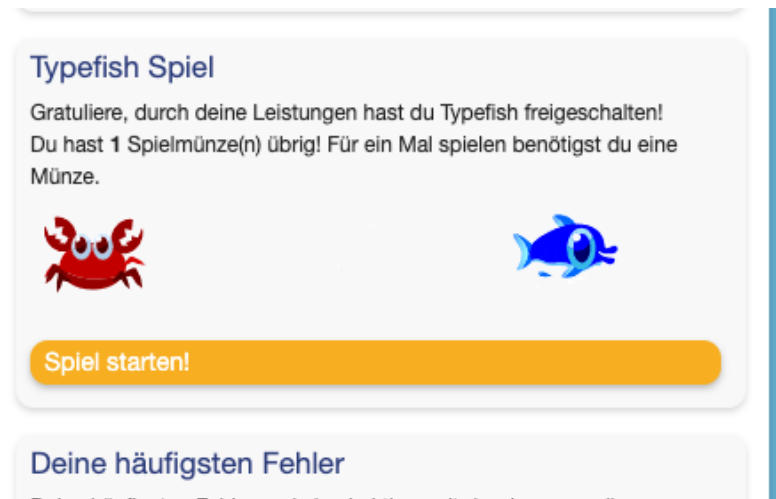


Abbildung 6.5: Spielmünzmodus. Nur mit Münzen können die SchülerInnen ein Spiel als Belohnung starten.

7 Testkonfigurationen

7.1 Importieren von Standardtests

Der Standardtest-Pool (siehe Abbildung 7.1) ist eine Sammlung von vorgefertigten Texten, die frei definiert werden können. Dies ermöglicht es Lehrpersonen, einfach Tests in ihr System zu importieren und als Tests zu verwenden. Somit müssen Lehrpersonen nicht selbst Texte passend zum Unterrichtsstand erstellen. Weiters erlauben solche Standardtests eine bessere Vergleichbarkeit innerhalb von definierten Populationen (Evaluierung des didaktischen Systems innerhalb der Pro-Version). **Werden im Laufe des Semesters freigegeben.**

7.2 Abschlusstests

Wird bei Bedarf zur Verfügung gestellt

In Zusammenarbeit mit dem Kanton Schwyz haben wir die Funktion "Abschlusstest" entwickelt. Die Besonderheit bei diesem Testtyp stellt die limitierte (z. B. 3 Versuche) Durchführbarkeit und den anschließenden Erhalt eines Abschlusszeugnisses dar. Im Kanton wird dies zum Schluss des letzten Schuljahres in der Primarstufe aufgegeben.

Um einen Abschlusstest zu starten, wählt die Lehrperson den vom Kanton vorgegebenen Testtext im Text-Pool (Abbildung 7-2) aus und importiert ihn. Anschließend kann der Abschlusstest, analog zum Standardtest, gestartet werden. Werden die zuvor definierten Schwellwerte erreicht (Note, Geschwindigkeit etc.), wird ein Abschlusszeugnis (Abbildung 7-3) angezeigt.

Typewriter

Übersicht Leistung Schreiben Einstellung Klasse Hochladen Profil Abmelden

Aktive Klasse: Klasse-1

kantonschwyz

Angemeldet als Thomas

Sie haben Ihre E-Mail-Adresse leider noch nicht bestätigt. [Bestätigungs-Mail erneut senden](#)

Lehrperson

Name: -

E-Mail: thomas.schroffene...

Besuche: 19857

Tastaturschreiben im Kanton Schwyz

Der [Leitfaden \(pdf\)](#) zeigt dir auf, wie du das Lernprogramm Typewriter einsetzen und das Tastaturschreiben deinen Schülerinnen und Schülern im Unterricht vermitteln kannst.

Importieren von Standardtests

| Titel | Info | Text | Level/Zeichen |
|--|--|---|---------------|
| Probetest | Ein kleiner Test | Bitte nur zum Testen verwenden | 15/30 |
| Test nach Lektion 8 (4.Kl./1.Sem.) | Grundzeile (asdfghjkl) inkl. Umschalttaste | fgf jhj asdfg ölkjh grfsa hjklö Hall Aal éi gag ag... | 11/535 |
| Test nach Lektion 13 (4.Kl./1.Sem.) | Grundzeile, e und i inkl. Umschalttaste | Falk sah alle Jaffas das Glas das Falk sah Alaskas... | 12/502 |
| Test nach Lektion 18 (4.Kl./2.Sem.) | Grundzeile, sowie e i u r t und z inkl. Umschalttaste | Alle Zeit der Erde hat Jaffa Kalle hat eilig gehel... | 13/504 |
| Test nach Lektion 25 (4.Kl./2.Sem.) | Grundzeile sowie e i u r t z w und o inkl. Umschalttaste | Wo ist das alte Haus Walter hat die Rute geklaut d... | 15/497 |
| Test nach Lektion 32 (5.Kl./1.Sem.) | Level 8 | Die Katze ist heute wieder da Udo isst etwas der S... | 8/564 |
| Test nach Lektion 39 (5.Kl./1.Sem.) | Level 10 | Bruno isst eine Banane Die Mutter ruft das Kind zu... | 10/525 |
| Test nach Lektion 45 (5.Kl./2.Sem.) | Level 11 | Hallo zusammen, ich bin hier angekommen, é und age... | 11/540 |
| Test nach Lektion 50 (5.Kl./2.Sem.) | Level 13 | Das Xylophon klingt super. Paul hatte es lange nic... | 13/640 |
| Test nach Lektion 55 (6.Kl./1.Sem.) | Level 14 | Über und über mit Dreck beschmutzt. Ötter weht ein... | 14/470 |
| Test nach Lektion 60 (6.Kl./1.Sem.) | Level 14 (504 Zeichen) | Das Magische der Winterzeit ist die friedvolle Sti... | 14/511 |
| Test nach Lektion 60 (6.Kl./2.Sem.) | Level 14 (741 Zeichen) | In unserer Diele haben wir einen alten Koffer und ... | 14/745 |
| Test nach Lektion 60 (6.Kl./2.Sem.) | Level 14 (881 Zeichen) | Most people have an idealized vision of holidays w... | 13/881 |
| Abschlusstest (6. Kl.; 2. Sem. – 3. Versuch) | Versuch 3 | Der Kanton Schwyz liegt in der Zentralschweiz zwis... | 15/890 |

Abbildung 7.1: Der Standard-Test-Pool mit den zur Verfügung gestellten Texten.

| | | | |
|--|------------------------|---|--------|
| Test nach Lektion 60 (6.Kl./2.Sem.) | Level 14 (741 Zeichen) | In unserer Diele haben wir einen alten Koffer und ... | 14/745 |
| Test nach Lektion 60 (6.Kl./2.Sem.) | Level 14 (881 Zeichen) | Most people have an idealized vision of holidays w... | 13/881 |
| Abschlusstest (6. Kl.; 2. Sem. – 3. Versuch) | Versuch 3 | Der Kanton Schwyz liegt in der Zentralschweiz zwis... | 15/890 |

Hilfe [Rechtliche Hinweise](#)

Abbildung 7.2: Abschlusstesttext im Text-Pool markiert mit gelbem Stern.



Abbildung 7.3: Zeugnis für den erfolgreichen Abschluss des Abschlusstests.

7.3 10-Minuten-Abschrift

Aktiv für fortgeschrittene SuS.

Neben dem einfachen Test gibt es die Möglichkeit 10 -Minuten-Abschriften durchzuführen, welche auch als Test gewertet werden. Diese Funktion kann als Option für Lehrpersonen im System aktiviert werden. Sie ist aber erst dann sinnvoll, wenn nach einer sicheren Automatisierung des Blindschreibens das Schreibtempo erhöht werden soll. Dabei erhält die Lehrperson eine detaillierte automatische Korrektur und kann Lernende auf bestimmte standardisierte Prüfungsverfahren in der Berufspädagogik vorbereiten.

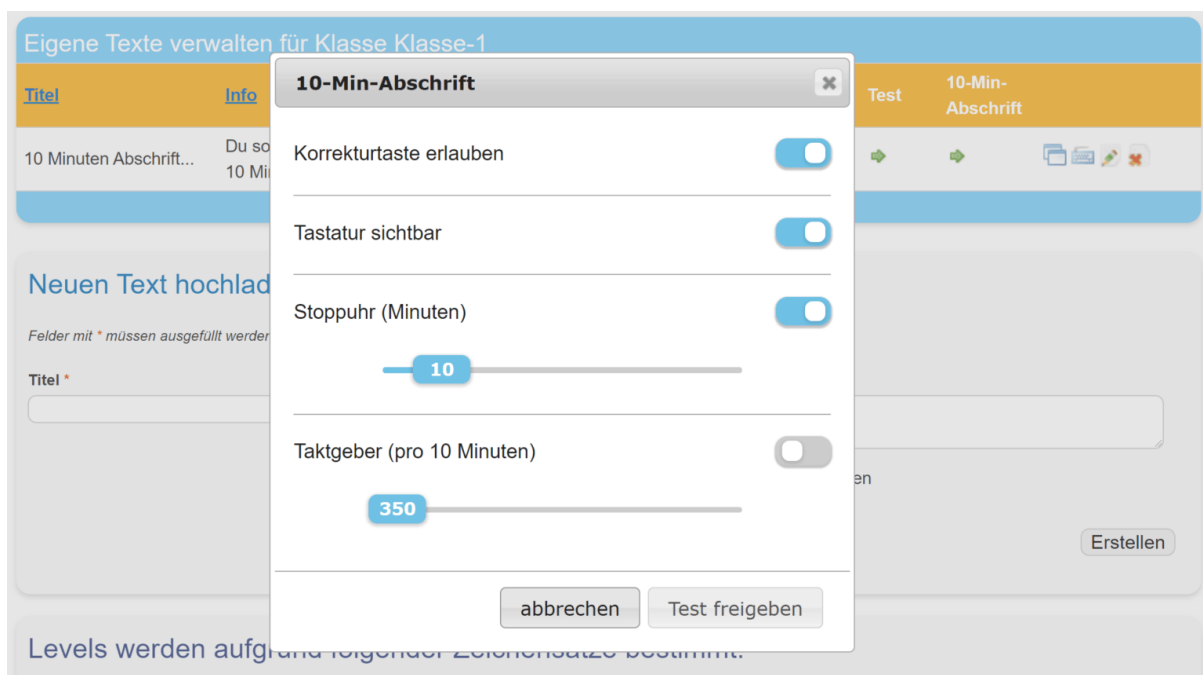


Abbildung 7.4: Konfiguration der 10 Minuten Abschrift.

8 Individuelle Anpassungen

Auf Wunsch sind sehr viele Anpassungen und Umgestaltungen des Typewriters denkbar.

Kontaktieren Sie uns gerne jederzeit, wir beraten Sie gerne!